

Maßnahmen zur Umsetzung des Aktionsprogramms Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche für die Jahre 2021 und 2022

Hier: Kinder und Jugendliche mit Freiwilligendienstleistenden und zusätzlicher Sozialarbeit an Schulen unterstützen und fördern

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Baden-Württemberg	Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen durch die Stärkung des Freiwilligen Sozialen Jahres, insbesondere zum Einsatz an Schulen		Insbesondere Schülerinnen und Schüler	September 2021 (Beginn des Schuljahres 2021/2022) für zwei Schuljahre	15.305.820 Euro im Geschäftsbereich des Sozialministeriums BW.	
		Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen durch die Stärkung der Jugendsozialarbeit an öffentlichen Schulen im Rahmen der staatlichen Förderung	Schülerinnen und Schüler	September 2021 (Beginn des Schuljahres 2021/2022) für zwei Schuljahre	80.543.700 Euro im Geschäftsbereich des Sozialministeriums BW	
		Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen durch den Ausbau der mobilen Kinder- und Jugendsozialarbeit im Rahmen der staatlichen Förderung	Kinder und Jugendliche	September 2021 für zwei Jahre	11.276.980 Euro im Geschäftsbereich des Sozialministeriums BW.	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
		Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen durch die Stärkung der Jugendsozialarbeit an öffentlichen Schulen und durch den Ausbau der mobilen Kinder- und Jugendsozialarbeit im Rahmen der kommunalen Zuständigkeit	Kinder und Jugendliche	September 2021 für zwei Jahre	Aufgrund des Automatismus im kommunalen Finanzausgleich gehen 23% der Einnahmen aus der Umsatzsteuer an die Kommunen. Der Anteil am Aktionsprogramm beträgt rund 6.648.300 Euro. Der Mitteleinsatz der kommunalen Seite als Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Maßnahmen des Aktionsprogramms ist nicht bekannt.	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Bayern	Gliederung: A. Freiwilligendienste	Gliederung: B. schulbezogene Jugendarbeit C. Sozialarbeit an Schulen (JaS)			A. 16.300,0 Tsd. € B. 1.000,0 € Tsd. € <u>C. 17.454,7 Tsd. €</u> 34.754,7 Tsd. €	
	A. Freiwilligendienste Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in Schulen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe durch Teilnehmende an einem Freiwilligen Sozialen Jahr / Freiwilligen Ökologischen Jahr (FSJler/FÖJler). Umsetzung: - Ausschließlich durch Förderausschreiben: u.a. Ableistung eines regulären FSJ oder FÖJ i.S.d. JFDG, keine Doppelförderung (durch Bund oder Land), Übernahme der Kosten des Trägers (pädagogische Begleitung,		Schulabgängerinnen und Schulabgänger aller Schularten, junge Erwachsene bis 27 Jahre	01.09.2021 - 31.08.2023	815 Freiwillige x 10.000 € pro Platz pro Jahr x 2 Jahre = 16,3 Mio. €. Die Mittel müssen aber bis min. 31.08.2023 zur Verfügung stehen, damit zwei FSJ/FÖJ-Jahre abgedeckt werden können, da ein FSJ/FÖJ-Jahr in Bayern vom 01.09. bis 31.08. des Folgejahres läuft.	Kein Eigenanteil möglich.

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
	Seminare) und der Einsatzstelle (Umlage und Mindesttaschengeld), Ausreichung als Pauschale - Vereinfachte Verwendungsnachweisprüfung durch Bestätigung der Einhaltung der Voraussetzungen durch den Träger					
		<u>B. Schulbezogene Jugendarbeit</u> Stärkung des Fachprogramms „Schulbezogene Jugendarbeit“: Gefördert werden Einzelmaßnahmen und Projekte, die die Förderung der allgemeinen Persönlichkeitsentwicklung von Schülerinnen und Schülern verfolgen und hierbei die Vermittlung sozialen Lernens sowie die Vermittlung von Orientierung für	Junge Menschen bzw. Jugendorganisationen und anerkannte Träger der freien und öffentlichen Jugendhilfe	Es handelt sich um ein bereits bestehendes Fachprogramm, das der Bayerische Jugendring K.d.ö.R. im Auftrag und mit Mitteln des Kinder- und Jugendprogramms der Bay. Staatsregierung ausführt und das	2021: 200 Tsd. € 2022: 400 Tsd. € 2023: 400 Tsd. € (jeweils Schätzung)	2021: 475 Tsd. € 2022: 475 Tsd. € ¹ 2023: rd. 475 Tsd. € ²

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
		die individuelle Lebensführung in den Mittelpunkt stellen, Klassensprecher und andere Mitglieder der Schülermitverantwortung für ihre Aufgaben befähigen, Jugendverbänden die Beschäftigung mit schulbezogener Jugendarbeit ermöglichen, von Stadt- oder Kreisjugendringen zur Koordination bedarfsgerechter Angebote schulbezogener Jugendarbeit durchgeführt werden.		mit den Bundesmitteln vorübergehend (bis 31.12.2023), u. a. durch eine vorübergehende Erhöhung der Fördersätze, verstärkt werden soll.		
<p>¹ Grundsätzlich vorgesehen ist hier eine Bereitstellung von Mitteln in gleicher Höhe wie 2021, ein Haushalt für das Jahr 2022 liegt allerdings noch nicht vor.</p> <p>² Grundsätzlich vorgesehen ist hier eine Bereitstellung von Mitteln in gleicher Höhe wie 2021, ein Haushalt für das Jahr 2023 liegt allerdings noch nicht vor.</p>						

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Berlin		<p>Mobile Jugend-Lern-Hilfe. Jetzt in stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (Heime und Wohngruppen)</p> <p>Aufsuchende, schulbezogene Jugendsozialarbeit nach § 13 Abs. 1 SGB VIII</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einsatz von ca. 40 aufsuchenden Unterstützungsteams für ca. 160 Jugendhilfeeinrichtungen - aufsuchende Lernunterstützung zum Aufholen individueller Lernrückstände unter Einbeziehung digitaler Lernformen - psychosoziale Unterstützung und sozial-emotionale Begleitung - Abstimmung der individuellen Unterstützungsbedarfe der Kinder 	<p>Junge Menschen, die gemäß § 13 Abs. 1 SGB VIII zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind</p> <p>ca. 1.000 Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter</p> <p>Kinder und Jugendliche, die aus Kinderschutzgründen in stationärer Jugendhilfe leben und in den Herkunftsfamilien sozial-emotionale Vernachlässigung erfahren haben</p>	August 2021 Schuljahr 2021/22	3,5 Mio €	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
		und Jugendlichen mit den Lehrkräften der Schule - Unterstützende Freizeitangebote				
		Mobile integrative Jugend-Lern-Hilfe. Jetzt in Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete Aufsuchende, schulbezogene Jugendsozialarbeit nach § 13 Abs. 1 SGB VIII - Einsatz von ca. 30 aufsuchenden Unterstützungsteams in 80 Gemeinschaftsunterkünften für Geflüchtete - aufsuchende Lernunterstützung zum Aufholen individueller Lernrückstände	Junge Menschen, die gemäß § 13 Abs. 1 SGB VIII zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind Ca. 1.000 Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter in Kleingruppen der Ge-	August 2021 Schuljahr 2021/22	2,5 Mio. €	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
		<p>unter Einbeziehung digitaler Lernformen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abstimmung der individuellen Unterstützungsbedarfe der Kinder und Jugendlichen mit den Lehrkräften der Schule - Unterstützende Freizeitangebote <p>Beratung, Unterstützung durch Empowerment der Eltern</p>	<p>meinschaftsunterkünfte und deren Eltern</p> <p>Geflüchtete Kinder und Jugendliche, die mit ihren Familien auf engstem Raum in Gemeinschaftsunterkünften leben</p> <p>Eltern, die aufgrund fehlender Sprachkenntnisse und Erfahrungen mit dem regulären Bildungssystem auf Unterstützung angewiesen sind</p>			
BE J 3		<p>Innovative Projekte für schuldistanzierte junge Menschen und junge Menschen ohne Bildungsabschluss</p> <p>Maßnahme im Rahmen von Jugendsozialarbeit</p>	<p>Jugendliche und junge Erwachsene (vorwiegend 16 – 25 Jahre),</p>	<p>Januar 2022 Bis Juni 2023</p>	<p>1 Mio. €</p>	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
		<p>nach § 13 Abs. 1 SGB VIII / Straßensozialarbeit Projekt Street College: Junge Menschen können auf der Grundlage ihrer individuellen Voraussetzungen über Kurse in den Bereichen Musik, Film, Bühnenkunst, Design und einem zusätzlichen LernLabor auf die Nicht-Schüler-Prüfung vorbereitet werden und zusätzlich den Mittleren Schulabschluss erwerben.</p> <p>Maßnahme der Schulsozialarbeit am Lernort Schule nach § 13a SGB VIII Projekt Tandem zur flexiblen, sozialintegrativen Lernunterstützung Einrichtung von Kleingruppen die zeitlich befristet, in geringem Wochenstundenumfang (Gruppengröße</p>	<p>die nicht mehr durch das reguläre Bildungssystem erreicht werden können und psychosoziale Beeinträchtigungen durch die Pandemie erfahren haben Ca. 100 Jugendliche</p> <p>Schüler*innen mit kurz- und mittelfristigem Förderbedarf im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung, die psychosoziale Beeinträchtigungen durch die Pandemie erfahren haben</p>	<p>August 2021 Schuljahr 2021/22</p>	<p>1 Mio. €</p>	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
		<p>von max. 10 Schüler*innen) innerhalb der eigenen Schule im Tandem von Sozialarbeiter*innen und Lehrkräften unterstützt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - parallel oder ergänzend zum Unterricht in der Regelklasse - binnendifferenzierter und auf die individuellen Bedarfe der Kinder abgestimmter individualisierter Unterricht - soziales Lernen als ein unterrichtsrelevanter Lerngegenstand <p>zusätzliche unterstützende Freizeitangebote</p>	ca. 24 Kleingruppen für ca. 240 Schülerinnen und Schüler			
BE J 4	<p>FSJ an Schulen und in Jugendhilfeeinrichtungen Schaffung von zusätzlichen FSJ-Stellen - Förderung von sozialem Engagement am Übergang</p>		Junge Menschen bis 27 Jahren am Übergang von Schule und Beruf nach Beendigung der Schulpflicht 100 FSJ-Stellen	Schuljahr 2021/2022 und 2022/2023	1 Mio. €	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
	<p>von der Schule zum Beruf</p> <p>Einsatzstellen ausschließlich in Schulen und in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, um bestehende Programme zu unterstützen und jungen Menschen ein Bildungs- und Orientierungsjahr im (sozial)pädagogischen Bereich zu ermöglichen</p>					
<p>Kosten der geplanten Maßnahmen im Förderbereich Kinder und Jugendliche mit Freiwilligendienstleistenden und zusätzlicher Sozialarbeit an Schulen unterstützen und fördern insgesamt: 9 Mio. Euro</p>						

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Brandenburg	FSJ (einschließlich FSJ-Schule): Freiwilligendienstleistende können Kinder und Jugendliche gezielt unterstützen. In den verschiedenen außerschulischen Bereichen des FSJ (Schule, Kinder- und Jugendhilfe, Sport, Kultur, Denkmalpflege und Ökologie (FÖJ))		Freiwilligendienstleistende Jugendliche und Heranwachsende (i.d.R. 15 – 26 Jahre), tätig in den genannten kinder- und jugendnahen Einsatzbereichen	2021 – Sommer 2023	6.600.000 Euro (ausschließlich Bundesmittel)	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Bremen	Hierzu gibt es bislang noch keine konkreten Planungen	Die Angebote für die Schulsozialarbeit in Bremen sollen ausgeweitet werden, um die durch die Pandemie entstandenen psychosozialen Probleme abfedern zu können. Hierbei soll insbesondere die Übergangsberatung an den berufsbildenden und allgemeinbildenden Schulen gestärkt werden. Weiterhin geht es um die Stärkung der Kinder und Jugendlichen durch individuelle Beratungsangebote	Schüler:innen an den Allgemeinbildenden und Berufsbildenden Schulen.	Jahre 2021/22	Befristeter Einsatz von ca. 30 Schulsozialarbeiter:innen, die voraussichtlichen Kosten der Maßnahmen betragen max. € 2.400.000	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Hamburg		<p>Recht auf Bildung</p> <p>Ausbau der Schulsozialarbeit in Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe u.a. zur Förderung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen sowie Organisation von Autonomie- und Bewegungsräumen in Schule und Stärkung der Zusammenarbeit mit den Eltern als Basis für eine bessere Erreichbarkeit und zum Abbau von Lernrückständen (Bezug Kinderrechte der UN Kinderrechtskonvention wie z.B.: Kinderwille (Artikel 12 und 13), Recht auf Bildung, Bildungsziele, Bildungseinrichtungen (Artikel 28 und 29))</p>	Potentiell alle schulpflichtigen Kinder und Jugendlichen, vor allem aber die mit besonders herausforderndem Verhalten und die, die von Schulabstinz betroffen sind	Erstes oder zweites Schulhalbjahr 2021/2022	0,5 Mio. Euro	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Hessen	Schaffung von 450 zusätzlichen FSJ-Einsatzplätzen		Kinder und Jugendliche	August 2021 bis Juli 2023	9.259.400 Euro	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Mecklenburg-Vorpommern	<p>FSJ an Schulen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendliche: Unterstützung von Kindern und Jugendlichen beim sozialen Lernen, der Persönlichkeitsentwicklung und praktisch bei der Rückkehr in den und beim Schulalltag</p> <p>FSJ an Kita: Einstieg in eine soziale Tätigkeit zur Persönlichkeitsentwicklung sowie zur beruflichen Orientierung, zum Kennenlernen und späteren Einstieg in die Erzieherausbildung, zugleich Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte in den Kindertageseinrichtungen bei der Bewältigung der Pandemiefolgen</p>		Schulabgängerinnen und Schulabgänger	1. Aug. 2021 -25. Aug. 2023	1.284.000 €	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
		Ausweitung der SSA sowie ergänzende partizipative sozialpädagogische Angebote in Schule zur Persönlichkeitsentwicklung	Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte sowie Eltern und Erziehungsberechtigte	1. Aug. 2021 - 25. Aug. 2023	2.867.400 €	
					Gesamt: 4.151.400€	

Land	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme
Niedersachsen		vorübergehender Ausbau der sozialen Arbeit in schulischer Verantwortung (auch im Berichtsmuster zum Abbau von Lernrückständen enthalten)	Schülerinnen und Schüler aller Schulformen	Start: Schuljahr 2021/2022 – Ende des Programmzeitraums bzw. – wenn möglich – bis zum Ende des SJ 2022/2023: Unterstützung der SuS bei der Reflektion der pandemiebedingten Erlebnisse, Gestaltung des Übergangs zwischen allgemeinbildender und berufsbildender Schule	22 Mio (Aufteilung des Betrags auch in Abhängigkeit von der Möglichkeit Freiwilligendienstleistende zu rekrutieren. Der überwiegende Teil der Mittel (mehr als 75%) sollte für den Ausbau der sozialen Arbeit in schulischer Verantwortung verwendet werden)
	Freiwilligendienstleistende unterstützen Schülerinnen und Schüler bei ganzheitlichen Maßnahmen zur Pandemiebewältigung		Schülerinnen und Schüler aller Schulformen	Start: Schuljahr 2021/2022: Unterstützung der SuS vornehmlich im Rahmen des schulischen Angebots bei ganzheitlichen Maßnahmen zur Pandemiebewältigung (Ernährung, Gesundheit, Sport, sozial-emotionale Bereich) durch Freiwilligendienstleistende	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Nordrhein-Westfalen	<p>Ausweitung der Plätze im Bereich des FSJ in den Kommunen und bei freien Trägern</p> <p>Die Mittel werden den Kommunen zur eigenständigen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Einzelelemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schaffung von FSJ-Plätzen bei freien und öffentlichen Trägern - Einsatz in Angeboten der Jugendarbeit (kulturelle, offene und verbandliche Jugendarbeit) - Angebote im Kooperationsfeld von Jugendhilfe und Schule 		<p>Schulabgängerinnen und Schulabgänger, weitere Interessierte</p>	<p>nach den Sommerferien</p>	<p>73 Mio. EUR (Beträge gelten für beide Maßnahmen im Bereich Freiwilligendienste und Soziale Arbeit an Schulen)</p>	<p>26 Mio. EUR</p>

		<p>Stärkung der Jugendsozialarbeit und sozialen Arbeit an Schulen durch öffentliche und freie Träger. Die Mittel werden den Kommunen als öffentliche Träger der Kinder- und Jugendhilfe zur Verfügung gestellt.</p> <p>Ziel ist es insbesondere, Bildungsabbrüchen präventiv entgegenzuwirken.</p> <p>Einzelelemente:</p> <ul style="list-style-type: none">- befristete Anstellung von Fachkräften- Angebote der sozialen Arbeit an bzw.in Absprache mit Schulen durch Träger der Jugendsozialarbeit sowie anderer geeigneter Träger der Jugendarbeit	<p>sozial benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen insbesondere im vollzeitschulpflichtigen Alter</p>	<p>nach den Sommerferien</p>		
--	--	---	--	-------------------------------------	--	--

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Rheinland-Pfalz	Einsatz von Freiwilligendiensten an Ganztagschulen stärken	Zusätzliche sozialpädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche im schulischen und außerschulischen Bereich schaffen	Schülerinnen und Schüler an allen Schulen, insbesondere an Schulen in herausfordernden Lagen und mit besonderem Unterstützungsbedarf	01.08.2021 bis 31.07.2023	33,775 Mio. Euro	Gesamtkosten sind inklusive Eigenanteil des Landes im Haushalt 2021; Mittel für die Haushalte 2022 und 2023 können noch nicht beziffert werden
	Ganztagschulen erhalten die Möglichkeit, eine weitere Freiwilligenstelle zu besetzen. Dafür stehen je Schuljahr 110 weitere Stellen zur Verfügung,		Schülerinnen und Schüler an Ganztagschulen	01.08.2021 bis 31.07.2023	15 Mio. Euro	
		zusätzliche Angebote der Schulsozialarbeit und der außerschulischen Sozialarbeit ermöglichen	Kinder und Jugendliche	01.08.2021 bis 31.07.2023	18,775 Mio. Euro	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Saarland		Sozialarbeit an Schulen im Kontext des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ des Bundes: Soziale Verwerfungen abbauen, Schüler*innen wieder eine Tagesstruktur geben durch multi-professionelles Unterstützungspersonal im Bereich der Schulsozialarbeit, der Schulverweigerungsstellen sowie zur psychosozialen Beratung. Schwerpunkte u.a. verstärkte Vernetzung und Zusammenarbeit von Schule und Jugendhilfe in der Arbeit mit SuS, Beratung von Lehrkräften und Erziehungsberechtigten zur ganzheitlichen Förde-	Schüler*innen aller Schulformen	Start: spätestens zu Beginn des Schuljahres 21/22 Dauer: zwei Schuljahre (Schuljahr 21/22 und 22/23)	Mind. 1,8 Mio Euro	

		rung der Schüler*innen, zum Abbau von Schulängsten				
	<p>Förderung von FSJ- und FÖJ-Einsatzstellen an Schulen, Kitas sowie im Bereich der Angebote der offenen Jugendarbeit mit dem Ziel der verstärkten Unterstützung des Fachpersonals gerade in den Bereichen, die von den coronabedingten Schließungen besonders betroffen waren; dabei verstärkte Förderung von FSJ-Einsatzstellen, die mit Schulabgängerinnen und -abgängern mit Hauptschul-, Förderschulabschluss oder mit Behinderung besetzt werden</p>		<p>Kinder und Jugendliche an Schulen, Kitas sowie im Bereich der Angebote der offenen Jugendarbeit; mittelbar auch die Schulabgängerinnen und -abgänger, die ein FSJ oder FÖJ leisten</p>	<p>August 2021; Dauer 2 Jahre</p>	<p>630.000 € für den Bereich des FSJ und 100.000 € für den Bereich des FÖJ</p>	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Sachsen	Förderung von Freiwilligendiensten (z.B. FSJ, FÖJ, Sachsensommer): Förderung zusätzlicher Plätze in pädagogischen Einsatzfeldern		Junge Menschen bis 27 Jahre	Start: 2021 Dauer: bis 2024	1, 8 Mio. €	
	Förderung des bürgerschaftlichen Engagements		Junge Menschen bis 27 Jahre	Start: 2022 Dauer: bis 2024	300 Tds. €	
		Förderung von Schulsozialarbeit	Schülerinnen und Schüler		1 Mio. €	
		Mobile Jugendarbeit – zusätzliche Projekte, wie z.B. Schulverweigerer Projekte (Zuständigkeit SMK). Ausbau des Projekts „Straßenschule“	Junge Menschen bis 27 Jahre	2021 bis 2024	500 Tds. €	
		Schulsozialarbeit Fortbildung Digitalisierung, Medienkompetenz – Ausbau der Digitalisierung	Junge Menschen von 6 – 21 Jahren	2021 bis 2024	2 Mio. €	

					Gesamt Schwer- punkt 2: 5,6 Mio. €	
--	--	--	--	--	---	--

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Sachsen-Anhalt (Altmarkkreis Salzwedel)		„Aufholen im Altmarkkreis“ Erhöhung der Arbeitszeit der Schulsozialarbeit Freizeit- und Ferienaktivitäten, Hausbesuche, Gespräche mit Mitschülern und Lehrern	Schüler mit besonderem Integrationsbedarf	15.06.2021-31.12.2022	100.000 €	
		Aufholen im Altmarkkreis“ Schulmeiderthematik begegnen Hausbesuche Einzelfallorientiert „Brücken zur Schule“ organisieren	Schulmeider	15.06.2021-31.12.2022	100.000 €	
		„Aufholen im Altmarkkreis“ Coaching von Eltern und Kindern in der Häuslichkeit – Hausaufgaben-Häusliche Krisen aufgrund von Schule	Eltern und Kinder/Jugendliche	15.06.2021-31.12.2022	46.628 €	

Sachsen-Anhalt (LK Anhalt-Bitterfeld)		Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeiteile der kreisangestellten Schulsozialarbeiter, mit dem Ziel der Steigerung der Hilfe- und Unterstützungsleistungen an den Schulen (z.B. mehr gezielte Einzelfallhilfen, Durchführung von zusätzlichen Projekten zur Bewältigung der Folgen der Corona Pandemie (z.B. Präventionsprojekte: Missbrauch und Gewalt, Mobbing-Cybermobbing, Umwelt- und Erlebnispädagogik: Natur und Umwelt, Erkundungstouren in der regionalen Umgebung und politische Bildung	Schülerinnen und Schüler im LK Anhalt Bitterfeld	01.07.2021 – 31.12.2022	300.000 €	
	Bereitstellung von zusätzlichen FSJ/FÖJ Stellen an Schulen und in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe. Erprobungsfelder sind viele vorhanden, die genutzt werden könnten.		Kinder und Jugendliche im Landkreis Anhalt-Bitterfeld	01.07.2021 – 31.12.2022	117.232 €	

Sachsen-Anhalt (LK Börde)		Einrichtung von 8 zusätzlichen Stellen Schulsozialarbeit an Grundschulen im LK Börde	Grundschüler von 8 Grundschulen mit hohen ermittelten soz.-päd. Bedarfen	01.08.2021 – 31.12.2022	728.000 €	
Sachsen-Anhalt (Burgenlandkreis)		4 Mitarbeiter/-innen in Jugend-freizeiteinrichtungen, Jugend-hilfeeinrichtung, Jugendverbände u. Jugendvereine zum Ausbau von Angeboten der Lern- und Einzel-förderung zum Abbau von Lern-rückständen sowie die dazu-gehörige Ausstattung	Kinder und Jugendliche mit Lern-rückständen	01.07.-31.12.2022	288.000 €	
		3 Sozialarbeiter u. Honorarkräfte zur Unterstützung der Schul-sozialarbeiter beim Abbau von Lernrückständen	Kinder und Jugendliche aller Schulformen des Burgenlandkreises	01.07.-31.12.2022	135.000 €	
		Schaffung von schulbezogenen Projektangeboten zum Ausgleich von Lerndefiziten durch Jugendverbände, Jugendvereine u. Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen	Kinder und Jugendliche aller Schulformen des Burgenlandkreises	01.07.-31.12.2022	63.000 €	

<p>Sachsen-Anhalt Stadt Halle (Saale)</p>		<p>Zusätzliche bedarfsorientierte sozialpädagogische Angebote, im Rahmen bereits bestehender Maßnahmen der Schulsozialarbeit (ESF und kommunal finanziert), an Schulen, die aufgrund von bereits vorhandener SSA einen erhöhten Bedarf begründen, zum Auffangen pandemiebedingter psychischer, physischer und sozialer Problemlagen (z.B. mangelnde körperliche Leistungsfähigkeit, Mangel an Initiativkraft, Leistungsdruck, emotionale Belastung, Lernschwächen): Darunter u.a. Maßnahmen, die durch Sport, Spiel und Bewegung die körperliche Gesundheit und Ertüchtigung bei Kindern und Jugendlichen (Mobilitätstraining) und gleichzeitig das soziale Miteinander fördern, Soziales Kompe-</p>	<p>Kinder und Jugendliche im Alter von 6 – 18 Jahren, insbesondere Schüler*innen mit besonderen Schwierigkeiten/Risikolagen, etwa aufgrund sozialer Benachteiligungen oder individueller Beeinträchtigungen, z.B. bei Lern- und Verhaltensstörungen, sozialen Auffälligkeiten oder massiver Gefährdung des Schulerfolgs sowie deren Eltern.</p>	<p>01.07.202 bis 31.12.2022</p>	<p>450.000 €</p>	
--	--	--	---	-------------------------------------	------------------	--

		tenz-training, Maßnahmen der Persönlichkeitsförderung, Gewalt- und Suchtprävention, Konflikttraining, Berufsorientierung, Gruppenarbeit/Soziales Lernen in der Gruppe, Nachhilfe und Begleitung beim erfolgreichen Übergang Grundschule – Weiterführende Schule (z.B. auf das Gymnasium).				
		Umsetzung von Stellen der Schulsozialarbeit (VZÄ) nach Bedarf	Kinder und Jugendliche im Alter von 6 – 18 Jahren, insbesondere Schüler*innen mit besonderen Schwierigkeiten/Risikolagen, etwa auf Grund sozialer Benachteiligungen oder individueller Beeinträchtigungen, z.B. bei Lern- und Verhaltensstörungen, sozialen Auffälligkeiten oder massiver Gefährdung des Schulerfolgs sowie deren Eltern.	01.01.2022 – 31.12.2022	230.000 €	
Sachsen-Anhalt (LK Harz)	- neue Personalstelle (0,5 oder 1,0 VbE): Aufgaben:	- zusätzl. sozialpädagog. Gruppenangebote (u.a. Sozialtraining, Gruppenfindung, Konfliktlösungstraining,	alle Schüler*innen	Juli 2021 bis Dezember 2022	572.757 € FSJ: 4.410 € SSA:568.347 €	

	<p>Kooperationen mit Schulen, Kitas und Vereinen Rückgewinnung von Kindern und Jugendlichen in die Vereine des KreisSportBundes Harz e.V. Angebote von Sport-AG`s (Spiel, Sport, Spaß und Bewegung mit dem Projekt „Das Sporti – Mini-Sportabzeichen, mach mit und sei dabei!“)</p>	<p>soziales Miteinander, Motivations-förderung, Berufs- und Lebens-wegplanung, Freizeit- und Ferienaktivitäten mit Erholung, erlebnispäd. Elementen und informellem Lernen</p> <ul style="list-style-type: none"> - individuelle Beratung von Schüler*innen und Eltern im Hinblick auf die Berufs- und Lebenswegplanung bei vorzeitigem Abbruch der Schule - Motivation bei Schüler*innen mit Schulverweigerungstendenz - Wiedereingliederung in den Schulbetrieb - Bewältigung der zusätzlich durch die Corona-Pandemie verursachten, neu aufgetretenen Bedarfe z.B. depressive Phasen, Bedarf an Vermittlung an 	<p>Schüler*innen, die ohne Schulabschluss die Schule verlassen, die Schule bummeln, verweigern</p> <p>betroffene Schüler*innen</p>			
--	---	---	--	--	--	--

		Psychologen /Psychotherapeuten, Suchtbetreuung				
Sachsen-Anhalt (LK Jerichower Land)		<p>Maßnahmen an zwei Sekundar-schulen, eine Grundschule Entwicklung von praxisnahen, systemischen Konzepten und Maßnahmen spezifisch auf den Schulstandort ausgerichtet, welche Schulunlust, Schulabsentismus und Schulverweigerung entgegenwirken und somit den Schulerfolg sichern</p> <p>individuelle Fördermaßnahmen bei der Bewältigung von Lernrückständen und Lernschwierigkeiten z.B. durch Unterrichtsbegleitung, Kleingruppenarbeit bei der Erledigung von Schulaufgaben/ Hausaufgaben, Organisation und/ oder Entwicklung von Nachhilfeangeboten für Schüler/innen zum</p>	<p>Schüler/innen der Abschlussklassen 8-10, schulabschluss-gefährdete Schüler/innen in den unteren Jahrgängen, sozial benachteiligte Schüler/innen, Schüler/innen der Grundstufe am Übergang zu weiterführenden Schulformen (4. Klasse) sowie Schüler/innen mit psychosozialen Problemstellungen und Lernbeeinträchtigungen, fremduntergebrachte Schüler/innen, Lehrkräfte und Schulleitung, Eltern bzw. andere sorgeberechtigte Ansprechpartner</p>	01.09.2021-31.12.2022	251.900 €	

		<p>Beispiel im Nachmittagsbereich oder in den Ferien</p> <p>individuelle, psychosoziale Beratungs-, Hilfs- und Unterstützungsangebote für Schüler/innen und deren Familien in persönlich, schwierigen Lebensverhältnissen mit dem Ziel der Motivation, Alltagsbewältigung und Schaffung von Zukunftsperspektiven</p> <p>Bindeglied/ Vermittler zu außer-schulischen Unterstützungssystemen des Landkreises z.B. innerhalb der Kinder- und Jugendhilfe</p> <p>Intervention und Beratungsangebote im „normalen“ Schulalltag und in Krisensituationen für Schüler/innen und Lehrkräften unter anderem mit dem Ziel der Verbesserung des Schul- und Lernklimas</p>				
--	--	--	--	--	--	--

		<p>(z.B. Kollegiale Fallberatungen, Methoden der Gesprächsführung, Arbeit nach der Haltung Autorität durch Beziehung)</p> <p>Stärkung der sozialen Interaktion und Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen durch sozial-, emotionale Kompetenzförderung und Gewaltprävention z.B. durch das Angebot des sozialen Lernens im Klassenverband und der partizipativen Projekt- und Gremienarbeit mit dem Ziel die eigene Selbstwirksamkeit wahrzunehmen und zu fördern</p> <p>Stärkung der Schüler/innen bei digitalen Schul- und Lernaufgaben z.B. in Bezug auf die persönliche Medienkompetenz und der Beantragung von Fördermöglichkeiten bei</p>				
--	--	--	--	--	--	--

		<p>der Beschaffung digitaler Endgeräte</p> <p>Entwicklung kooperativer Netzwerkstrukturen zur Vermeidung von Doppelstrukturen, der Qualitätssicherung und Nutzung vorhandener Ressourcen mit dem Ziel, aufgebaute Prozesse während des Förderzeitraumes nachhaltig zu gewährleisten</p> <p>Entwicklung und/ oder Mithilfe bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Gestaltung von schulischen und beruflichen Übergängen z.B. Tag der offenen Tür, Berufsorientierungsmessen, thematische Elternabende, Bewerbertraining, Praktika</p>				
Sachsen-Anhalt		Arbeitstitel: „Hineinholen“	Schüler*innen von Gemeinschaftsschulen, IGS, FÖS, BbS, Grundschulen	August 2021 bis Dezember 2022	500.000 €	

<p>Stadt Magdeburg</p>		<p>Schaffung zusätzl. personeller Kapazitäten bei Trägern der SSA u. a. durch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufstockung der Arbeitszeit vorhandener SSA-Stellen um 5-10 h/Wo. - Einsatz zusätzl. SSA-Stellen - Honorarkräfte - 451 Euro-Verträge <p>Inhalte:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. zusätzl. sozialpädagog. Gruppenangebote (u.a. Sozialtraining, Gruppenfindung, Konfliktlösungstraining, soziales Miteinander, Motivationsförderung, Berufs- und Lebenswegplanung, Freizeit- und Ferienaktivitäten mit Erholung, erlebnispäd. Elementen und informellem Lernen <p>Teilnahmen an kulturell/sportlichen sowie technischen Aktivitäten</p> <p>Gestaltung von Eltern-Kind-Freizeiten</p> <p>Angebote der beruflichen Orientierung</p>	<p>Insbesondere Schüler*innen, die auf Grund beschränkter technischer Möglichkeiten und fehlender familiärer Unterstützung Defizite im Lern- und sozialen Bereich aufgebaut haben bzw. solche, die schon vor Corona zu den „Außenseitern“ gehört haben. Schüler*innen, bei denen die Motivation zum Lernen fehlt und ggf. psychische Problemlagen oder Suchtverhalten deutlich werden</p> <p>Schüler*innen, die ohne Schulabschluss die Schule verlassen, die Schule bummeln bzw. verweigern</p>			
------------------------	--	--	--	--	--	--

		2. Beratung von Schüler*innen und Eltern im Hinblick auf die Berufs- und Lebenswegplanung bei vorzeitigem Abbruch der Schule bzw. Schulbummelei				
	<p>Projekttitle: „Auf die Plätze fertig los! Gemeinsam schaffen wir das!“</p> <p>Einsatz von 10 zusätzlichen FSJ-lern an 10 Schulen/KJH der LH MD zur Unterstützung bei Gruppenangeboten der Lehrer, SSA und Fachkräfte in KJH</p> <p>inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abbauen von entstandenen Lernrückständen, - Erledigen von Hausaufgaben gemeinsam mit den Schülern, - Entwickeln und Umsetzen praxisorientierter Lernprojekte 		<p>Schüler*innen von verschiedenen Schulformen, insbesondere Schüler*innen, die auf Grund beschränkter technischer Möglichkeiten und fehlender familiärer Unterstützung Defizite im Lern- und sozialen Bereich aufgebaut haben bzw. solche, die schon vor Corona zu den „Außenseitern“ gehört haben. Schüler*innen, denen die Motivation zum Lernen fehlt und die eine individuelle Unterstützung benötigen.</p> <p>Nutzer*innen von KJH mit Lern- und Motivationsproblemen in der Schule</p>	August 2021 bis Dezember 2022	143.000 €	

	<ul style="list-style-type: none"> - Einbeziehung außerschulischer Angebote und Lernorte - Gründen von Lernpartnerschaften - Unterbreiten von Kommunikations- und sozialen Trainings - Teilnahme am Unterricht – Einzelunterstützung im Sinne von Schulbegleitung 					
Sachsen-Anhalt (LK Mansfeld-Südharz)	Anteilig Einsatz FSJ /FÖJ über mögliche anerkannte Stellen als Ergänzung zur Schulsozialarbeit Zielstellung: Unterstützung v. Projekten, Unterstützende Tätigkeit bei der Vermittlung zwischen Schüler*in, Lehrkräften und Eltern, Mitgestaltung des Schulalltags für die Schüler*innen zur Bewältigung der Belastung d. Corona Pandemie	Anteilig Schulsozialarbeit Anteilig Einsatz von Arbeitskräften (zusätzlich) zur Unterstützung der SSA über die Träger der SSA Zielstellung: Unterstützung v. Projekten, Unterstützende Tätigkeit bei der Vermittlung zwischen Schüler*in , Lehrkräften und Eltern, Mitge-	Schüler*innen aller Schulformen	ab Herbst 2021	192.000 € Freiwilligendienstleistende ca.12.000 €	

	Und /Oder Einsatz auch in Einrichtungen der Jugendhilfe	staltung des Schulalltags für die Schüler*innen zur Bewältigung der Belastung d. Corona Pandemie				
		<p>Schülerwerkstatt Im Rahmen von praktischen Möglichkeiten und Methoden, intensiver sozialpäd. Tätigkeit sollen diese jungen Menschen dazu bewegt werden, die Schule wieder regelmäßig zu besuchen.</p> <p>Mit diesem Projekt sollen die schulumüden Schüler*innen und Schulverweigerer*innen durch eine Lernortverlagerung an den Schulalltag herangeführt werden, Schule ist jedoch immer eingebunden.</p>	Schulpflichtige Schüler*innen ab 13 Jahre, die nicht regelmäßig die Schule besuchen und insbesondere durch Corona an Präsenzpflcht wieder herangeführt werden müssen, insbesondere schulumüde Schüler*innen	ab 01.07.2022 bis 31.12.2022	ca.153.000 €	
Sachsen-Anhalt	2 x FSJ an Ganztags-schulen		10 – 18 Jährige Kinder und Jugendliche (Sozialarbeit an Schulen)	01.09.2021-31.08.2022	24.000 €	

(LK Saale- kreis)						
	2 x FSJ in Kommunen/Jugendfrei-zeit-einrichtungen des LK		10 – 18 Jährige Kinder und Jugendliche (Freizeit- und Hortbereich)	01.09.2021-31.08.2022	24.000 €	
		Erweiterung des Projektes „Comeback“ um ein sozialpädagogisches mobiles Angebot an Schulen „MoMo“ Motivationsmobil, in den Ferien für Ferienbetreuung im Freizeitbereich (Sozialpädagoge, Pädagoge, Erzieher oder alternativ geeignete interessierte Person)	10 – 18 Jährige Kinder und Jugendliche	01.08.2021-30.09.2022	45.000 €	
		4 x Schulsozialarbeit an Gymnasien im LK SK	10 – 18 Jährige Kinder und Jugendliche, Eltern, Lehrer*innen, Schulleitung	01.09.2021-30.12.2022	252.000 €	
		3 x Schulsozialarbeit an Grundschulen im LK SK	6 – 10 Jährige Kinder, Eltern, Lehrer*inne, Schulleitung	01.09.2021-30.12.2022	189.000 €	
		Mindestens 6 Projekte an Grund- und Sekundarschulen zum Training der sozialen Kompetenz (1-2 Wochenstunden mindestens 3 Monate, längstens 6 Monate in einer Klasse/Jahrgangsstufe), Durchführung	6 – 12 Jährige Kinder, Eltern, Lehrer*innen, Schulleitung	01.07.2021 bis 30.12.2022	30.000 €	

		erfolgt über Träger und/oder geeignete Honorarkräfte				
Sachsen-Anhalt (Salzlandkreis)		<p>Schulische und praxisbezogene Lernortverlagerung (sLO) „WERKstattSchule“, ZAL, LZ für Schüler*innen</p> <p>Zwischen der schulischen Lernortverlagerung und der allgemein,- oder berufsbildenden Schule wird eine Kooperationsvereinbarung aufgrund § 13 SGB VIII geschlossen.</p> <p>Im Rahmen dieser Kooperation können auf die konkreten Bedürfnisse der jeweiligen Schüler*innen gerichtete Angebote der Schulsozialarbeit bereitgestellt werden, um Kinder und Jugendliche bei der Bewältigung der Belastungen durch die Coronapandemie zu unterstützen.</p>	Schüler*innen, die aufgrund schulischer und individueller Beeinträchtigungen am regulären Schulbetrieb aufgrund von Lerndefiziten oder psychosozialen Beeinträchtigungen nicht teilnehmen können.	01.07.2021 – 31.12.2022	138.400 €	

		<p>Im Rahmen der schulischen Lernortverlagerung wird der Schwerpunkt auf Individual- und Kleingruppenarbeit im schulischen Kontext gelegt. Die Teilnehmer haben so die Möglichkeit, schulischen Lernstoff im Rahmen ihrer Möglichkeiten und unter Berücksichtigung der pandemiebedingten Lernrückstände aufzuarbeiten sowie den Hauptschulabschluss zu erlangen. Ziel der sLO ist der Wiedereinstieg in den schulischen Präsenzbetrieb.</p>				
		<p>Schulbegleitung Begleitung des Schülers in die Schule Ziel: Vermeidung von ordnungsrechtlichen Sanktionen, Kontaktaufnahme zur Schulsozialarbeit in der Schule, Rückführung in Schulbetrieb, Vermeidung eines weiteren</p>	<p>Schüler*innen, die aufgrund von Ängsten, sozialen Unsicherheiten oder geringem Selbstbewusstsein nicht in der Lage sind, den Schulweg eigenständig zu bestreiten. Unterstützung der Eltern im schulischen Kontext</p>	<p>01.07.2021 – 31.12.2022</p>	<p>95.120 €</p>	

		Schulabsentismus, Überwindung von Schwellenängsten, niederschwellige Kontaktaufnahme zum Schüler, unmittelbare Intervention auf schulabsentes Verhalten				
		Krisenintervenierende Schulsozialarbeit Nachbetreuung (Begleitung bei Übergang in eine andere Schulform oder berufsbildende Maßnahme) Individuelle sozialpädagogische Einzelbetreuung in Form der Krisenintervention, unmittelbares Reagieren auf selbst- und fremdgefährdende Verhaltensweisen, Devianz und Delinquenz	Kinder und Jugendliche, die Unterstützung bei der Überleitung in eine andere Klassenstufe oder Schulform benötigen. Kinder und Jugendliche, die Unterstützung bei Schullaufbahnentscheidungen benötigen.	01.07.2021 – 31.12.2022	2.000 €	
		Bedarfsorientierte Schulsozialarbeit im Salzlandkreis Task Force Dieses Angebot richtet sich an Schulen, die bislang noch nicht mit Schulsozialarbeitern besetzt wurden. Der Einsatz der Fachkräfte	Schüler*innen, die der Schulpflicht unterliegen	01.07.2021 – 31.12.2022	104.350 €	

		<p>soll bedarfsorientiert an Schulen erfolgen und primär weiterführende Hilfen vor Ort vermitteln.</p> <p>Teilhabe an schulischer Bildung ist eine wichtige Voraussetzung für Bildungserfolg und Chancengleichheit. Im Gegensatz dazu führt Schulabsentismus, in seinen verschiedenen Erscheinungsformen, von Schuldistanz über schulmeidendes bis hin zu schulverweigerndem Verhalten zur Minderung von Bildungs- oder Berufschancen, zu sozialer Ausgrenzung und oftmals zu erhöhter Delinquenz.</p>				
Sachsen-Anhalt (LK Stendal)		ergänzende mobile Angebote im Rahmen schulbezogener Jugendsozialarbeit	Schüler und Schüler-innen mit massiven Lernrückständen	Juli 2021 bis Dezember 2022	188.700 €	
		2 zusätzliche Schulsozialarbeiter in Schule mit Ausgleichsklassen	Schüler und Schülerinnen in Ausgleichsklassen	Juli 2021 bis Dezember 2022	122.500 €	

	FSJ in Wohngruppe zur Unterstützung bei Freizeitangeboten		7 Kinder im Rahmen des § 34 SGB VIII	Januar 2021 bis Dezember 2022	6.000 €	
Sachsen-Anhalt (LK Wittenberg)		Für 2 Jahre: Versorgung von mind. 4 weiteren Schulen mit je 1 Personalstelle für	Schüler verschiedener Schulformen (Grundschule, Förderschule, Gymnasium)	Sofort; Ausschreibung ab Juni; Besetzung unverzüglich	345.000 €	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Schleswig-Holstein	Förderung von bis zu 160 zusätzlichen FSJ-Plätzen in Kindertageseinrichtungen		Kinder in Kindertageseinrichtungen. In Schleswig-Holstein zugelassene und im FSJ-Jahr 2020/2021 geförderte Träger nach § 10 Abs. 1 Ziffer 1 und 2 sowie nach Abs. 2 JFDG. Träger nach § 10 Abs. Ziffer 3 JFDG	01.09.2021-31.08.2022 sowie 01.09.2022-31.08.2023	1,6 Mio. €	
	Schaffung von bis zu 10 zusätzlichen FÖJ-Plätzen für zusätzliche außerschulische Lernangebote im Bereich Umweltbildung		SuS aller Schularten; ggf. Kinder in Kindertageseinrichtungen	01.08.2021-31.07.202	0,149 Mio. €	
	Aufstockung FSJSchule: Zur Unterstützung der Schulen sollen neben den bestehenden FSJSchule-Stellen für ein Jahr rd. 100 zusätzliche FSJSchule-		SuS der allgemein bildenden Schule	Herbst 2021	2,06 Mio. €	0,91 Mio €

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
	Stellen geschaffen werden					
		Aufstockung Schulsozialarbeit: Zur Unterstützung der Schulen soll der bestehende Umfang der Schulsozialarbeit aufgestockt werden.	SuS aller Schularten	Schuljahr 2021/22	21,5 Mio. €	18,05 Mio. €

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
Thüringen		<p>Die Schulsozialarbeit ist ein Angebot der Jugendhilfe im Lern- und Lebensraum Schule. Sie setzt bei Problemlagen an, die in der Schule in Erscheinung treten und Kinder und Jugendliche am Lernen hindern. Dabei ergänzt und unterstützt sie als sozialpädagogisches Angebot den Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule.</p> <p>Der Bedarf an Kompetenzen, welche die Jugendhilfe und die Schulsozialarbeit fachspezifisch in die Schulen einspeisen, ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Das betrifft auch und besonders</p>	Schwerpunkt sind die Kinder und Jugendlichen entsprechend § 13 Abs. 1 SGB VIII	bei rechtzeitiger Bereitstellung der Mittel soll mit dem Schuljahr 2021/2022 (Sept. 2021) begonnen und im Schuljahr 2022/2023 (bis Aug. 2023) fortgesetzt werden	4,4 Mio. € (nur Anteil Bund)	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
		Schulen in schwierigen bzw. herausfordernden Lagen. In Thüringen werden derzeit ca. 500 Schulsozialarbeiter (VbE) gefördert. Davon arbeiten ca. 80 % in Teilzeittätigkeiten. Um in den beiden nächsten Schuljahren mehr Schulsozialarbeiterkompetenz anzubieten, ist geplant, diese vorhandenen Stellen zeitlich aufzustocken.				
	Bereitstellung von zusätzlich bis zu 110 Stellen im Bereich FSJ/FÖJ zu den bereits geförderten Stellen; Ableistung eines Jugendfreiwilligendienst in Schulen und in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe (außer Kita);		junge Menschen im Übergang zwischen Schule und Beruf oder Studium nach Absolvierung der Vollzeitschulpflicht	bei rechtzeitiger Bereitstellung der Mittel soll mit dem Zyklus 2021/2022 (Sept. 2021) begonnen und im Zyklus 2022/2023 (bis Aug. 2023) fortgesetzt werden	2.1 Mio € davon Förderung Bund 2021: 80.000 € 2022: 650.000 € <u>2023: 570.000 €</u> 1.300.000 € (zzgl. anteilige Kofinanzierung ESF)	

Bundesland	Freiwilligendienst: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Schulsozialarbeit: Kurze inhaltliche Beschreibung der Maßnahme (und ggf. Arbeitstitel)	Zielgruppe	Voraussichtlicher Start und voraussichtliche Dauer der Maßnahme	Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme	Vorauss. Eigenanteil des Bundeslandes an den Kosten der Maßnahme
	mögliche Einsatzgebiete u. a. Schulen, Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit, der Hilfen zur Erziehung, Jugendbildungsstätten, der Jugendkulturarbeit, im Sport und Jugendumweltbildung, 15 Träger analog Förderung Thüringen Jahr, pro Träger 5 – 10 Plätze zusätzlich			jeweils 12 Monate Förderung analog Richtlinie Thüringen Jahr		